Wasser-Heizgerät



Zusatzheizung Thermo Top Evo



Einbaudokumentation Skoda Fabia

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Тур	EG-BE-Nr. / ABE
Skoda	Fabia	5J	e1 * 2001 / 116 * 0291 *

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
1.2 TDi	Diesel	SG	55	1199	CFWA
1.6 TDi	Diesel	SG	66	1598	CAYB
1.6 TDi	Diesel	SG	77	1598	CAYC

SG = Schaltgetriebe

ab Modell 2010 Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: Manuelle Klimaanlage / Klimaautomatik

Nebelscheinwerfer

nicht geprüft: Innenraumüberwachung

Gesamteinbauzeit: ca. 12 Stunden

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Einbauort vorbereiten	15
Erforderliche Bauteile	2	Heizgerät vorbereiten	16
Einbauübersicht	2	Heizgerät montieren	20
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Brennstoff	21
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3	Brennluft	25
Hinweise zur Gültigkeit	4	Kühlmittelkreislauf	26
Technische Hinweise	4	Schutzblech	30
Erläuterungen zum Dokument	4	Unterbodenverkleidung	30
Vorarbeiten	5	Abschließende Arbeiten	31
Einbauort Heizgerät	5	Schablone Tankentnehmer	32
Elektrik vorbereiten	6	Schablone Halter	33
Elektrik	9	Bedienungshinweise manuelle Klimaanlage	34
Gebläseansteuerung manuelle Klimaanlage	10	Bedienungshinweise Klimaautomatik	35
Gebläseansteuerung Klimaautomatik	12	-	
Option Telestart	14		

Erforderliche Bauteile

- Basislieferumfang Thermo Top Evo gemäß Preisliste
- Einbaukit Skoda Fabia 2010 TDI Common Rail: 1316562B
- Zusätzlich erforderlich bei Klimaautomatik: Kit Klimaautomatik VW/Skoda Mj. 2009: 1323646A
- Bedienelement gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde
- Bei Telestart Kontrollleuchte gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde

Einbauhinweise:

- Das Fahrzeug nur mit ca. 1/4 vollem Tank anliefern lassen!
- Der Einbauort Taster ist beim Telestart oder Thermo Call mit dem Endkunden abzustimmen!
- Wir empfehlen je nach Platzbedarf und Fzg.-Herstellervorgaben die Verwendung einer Fahrzeugbatterie mit höherer elektrischer Kapazität!

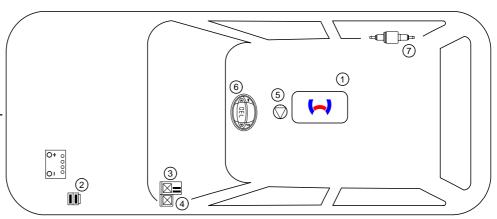
Einbauübersicht

Legende:

- 1. Heizgerät
- 2. Sicherungshalter Motorraum
- 3. Relaissicherungshalter Innenraum
- 4. IPCU

(nur bei Klimaautomatik)

- 5. Umwälzpumpe
- 6. Vorwahluhr
- 7. Dosierpumpe



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Stand: 25.11.2014

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Köhlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotraining geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotraining nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörkatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Kraftstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 228) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu lernen, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

Wichtig

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit einem Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau eines programmierbaren Steuermoduls (z.B. PWM Gateway) sind die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Ident.-Nr.: 1316563E

Richtlinien	TT-Evo	
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258	
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 04 5627	

Hinweis

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Wichtig

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

Hinweis

Für das Heizgerät liegt eine Genehmigung nach §19 Abs.3 Nr. 2b der StVZO vor.

2.1 Auszug aus der ECE-Richtlinie 122 (Heizung) Abschnitt 5 für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

 1.7.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

- 2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.
- 2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen

2.2. Anordnung des Heizgeräts

- 2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der N\u00e4he des Heizger\u00e4tss m\u00fcnsen vor \u00fcberm\u00e4\u00dfger W\u00e4rmeeinwirkung und einer m\u00f6glichen Verschmutzung durch Brennstoff oder \u00d6l gesch\u00fctzt werden.
- 2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.
- 2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.
- 2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.
- 2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgeräts müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

- 2.3.1. Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.
- 2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.
- 2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

- 2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgeräts darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.
- 2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

- 2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgeräts oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.
- 2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

- Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.
- 2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges

Stand: 25.11.2014

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Skoda Fabia TDI Common Rail - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2010 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser "Einbaudokumentation" notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Schlauchklemmenzange für selbstspannende Schlauchklemmen
- Schlauchklemmenzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Automatische Abisolierzange 0,2 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 6mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 10 Nm
- Abklemmzangen
- Einnietmutternzange
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

Ident.-Nr.: 1316563E

- Anzugsdrehmomente Heizgeräteschrauben 5x13 und Heizgerätestehbolzen 5x11 = 8Nm!
- Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!
- Andere Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik	>	besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen	
Elektrik		besondere Gefahr durch elektrische Spannung	F
Kühlmittelkreislauf		besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen	!
Brennluft		besondere Brand- und Explosionsgefahr	
Brennstoff		Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fzgspezifische Unterlagen des Herstellers	i
		Hinweis auf eine technische Besonderheit	- B
Abgas		Der Pfeil im Fahrzeug- piktogramm zeigt die Position am Fahrzeug	
Software		und die Blickrichtung	Nm =

Anzugsdrehmoment entsprechend den fzg.-spezifischen Unterlagen des Herstellers

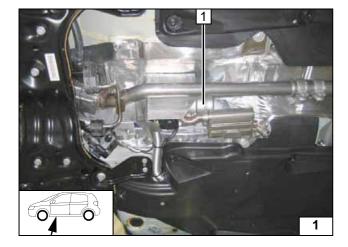
Vorarbeiten

Fahrzeug

- Tankdeckel öffnen
- Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Batterie ausbauen
- Unterfahrschutz abbauen
- Verkleidung Fahrzeugunterboden rechts abbauen
- Fahrersitz ausbauen
- Einstiegsleiste Fahrerseite ausbauen
- · Beifahrersitz ausbauen
- Einstiegsleiste Beifahrerseite ausbauen
- Verkleidung Mitteltunnel ausbauenFussraumverkleidung zurückschlagen
- Luftkanal Fondbereich ausbauen
- Sitzfläche Fondsitzbank hochklappenServiceklappe Tankarmatur öffnen
- Lichtschalter ausbauen
- Zentralelektrik unterhalb Lenkrad lösen
- Klimabedienteil ausbauen (nur bei Klimaautomatik)
- Seitliche Armaturenbrettverkleidung links abbauen

Heizgerät

- Die nicht zutreffenden Jahreszahlen auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen

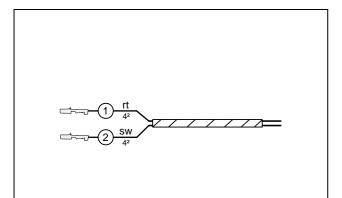


Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort





Elektrik vorbereiten

Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung im gesamten Dokument!

Alle nachfolgenden elektrischen Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen!

Alle Fahrzeuge

- ① Ltg. rt Gebläsekabelbaum
- 2 Ltg. sw Gebläsekabelbaum



2



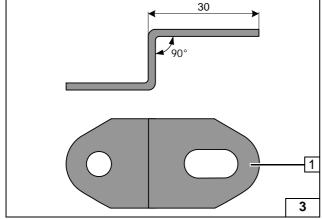


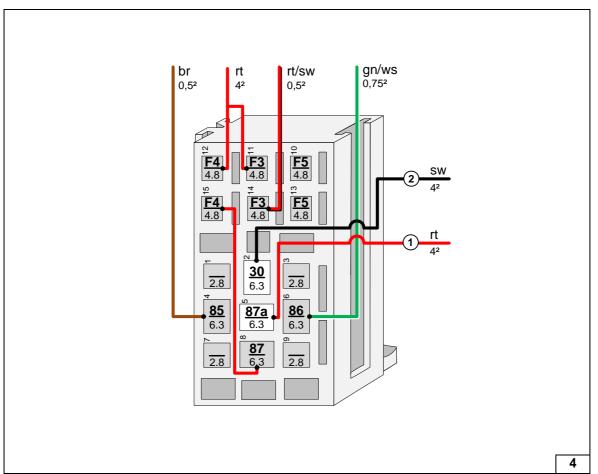


Winkel biegen



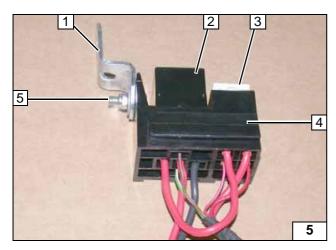
Leitungen an Relaissicherungshalter Innenraum anschließen





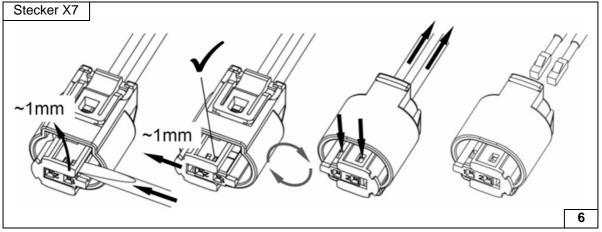
Stand: 25.11.2014



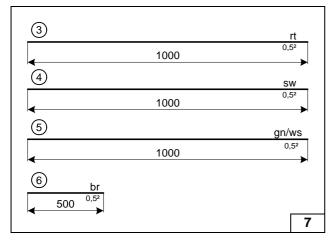


- 1 Winkel
- 2 K1-Relais
- 3 Sicherung F4 25A
- 4 Relaissicherungshalter Innenraum5 Schraube M5x12, Scheibe, Mutter

Relaissicherungshalter Innenraum vorbereiten



Stecker Dosierpumpe demontieren

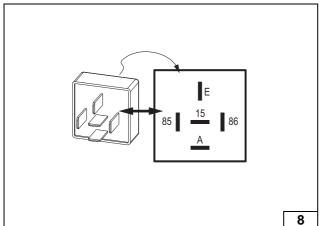


Klimaautomatik

Leitungsabschnitte 3 und 4 in beiliegenden Isolierschlauch einziehen!



Leitungen zuordnen



Ident.-Nr.: 1316563E

Einstellwerte der IPCU bei Inbetriebnahme der Heizung kontrollieren, ggfs. anpassen!



Einstellwerte:

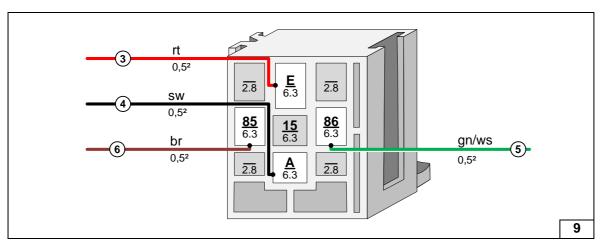
Stand: 25.11.2014

Duty-Cycle: 100%

Frequenz: nicht relevant

Spannung: 3,6V Funktion: High-side **IPCU** vormontieren







Leitungen an Sockel IPCU montieren

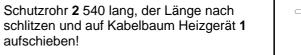


1

IPCU nach Montage auf Sockel 2 montieren!

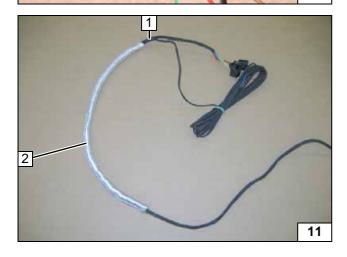
- 1 Doppelseitiges Klebeband
- 2 Sockel IPCU

IPCU vorbereiten











Elektrik

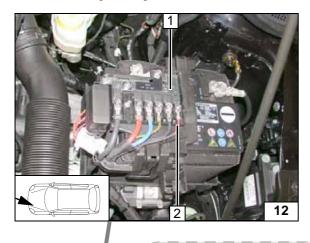
Anschluss an Batterie-Plus

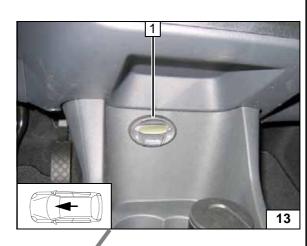
- 1 Plusverteiler auf Batterie
- 2 Plusleitung an abgesicherten Anschluss

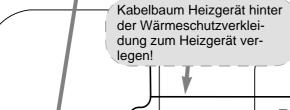
Vorwahluhr

1 Vorwahluhr



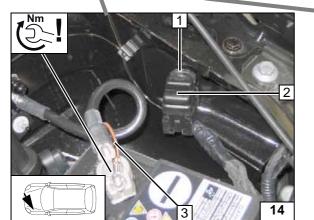






Kabelbaum Dosierpumpe erst später zusammen mit Brennstoffleitung entlang der fzg.eigenen Kraftstoffleitungen am Unterboden verlegen

Schema Kabelbaumverlegung





Sicherungshalter Motorraum, Masseanschluss

- 1 Bohrung Ø 4,5; Blechschraube 5,5x13; Halteplatte Sicherungshalter
- 2 Sicherungen F1-2 aufgesteckt
- 3 Masseleitung an Batterie-Minuspol



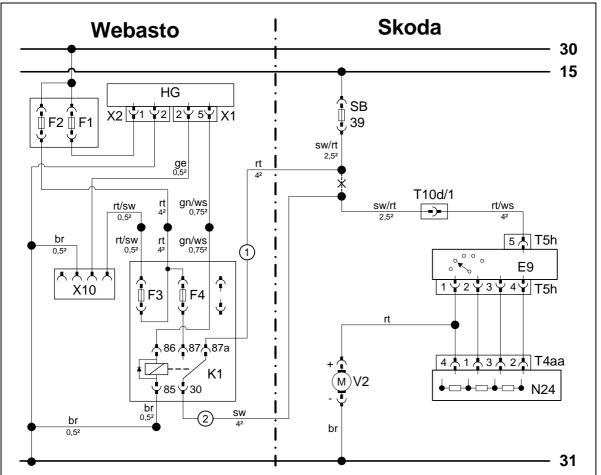


Stand: 25.11.2014

- 1 Gummitülle Durchführung Wasserkasten
- 2 Kabelbaum Sicherungshalter Motorraum



Gebläseansteuerung manuelle Klimaanlage



Bauteile Webasto		Bautei	Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	SB39	Sicherung 30A	rt	rot	
X1	6-poliger Stecker HG	T	Stecker	ws	weiß	
X2	2-poliger Stecker HG	E9	Schaltereinheit	sw	schwarz	
F1	Sicherung 20A	V2	Gebläsemotor	br	braun	
F2	Sicherung 30A	N24	Widerstandsgruppe	gn	grün	
X10	4-poliger Stecker			ge	gelb	
	Bedienelement					
F3	Sicherung 1A					
F4	Sicherung 25A			Х	Trennstelle	
K1	Gebläserelais			Kabelfarben können variieren!		

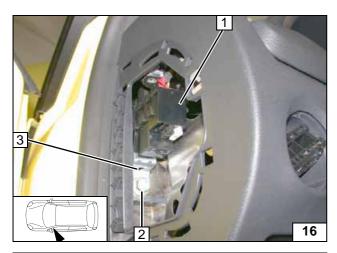
Stand: 25.11.2014



Schaltplan

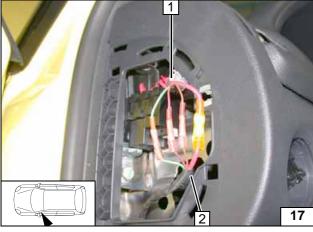
Legende





- 1 Relaissicherungshalter Innenraum2 Fzg.eigene Schraube3 Winkel

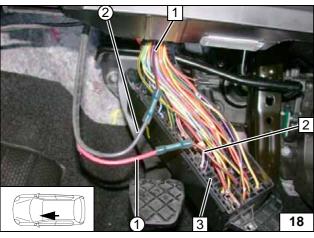
Relaissicherungshalter Innenraum montieren



Kabelbaum Relaissicherungshalter Innenraum 1 und Kabelbaum Heizgerät 2 gemäß Schaltplan farbgleich verbinden!



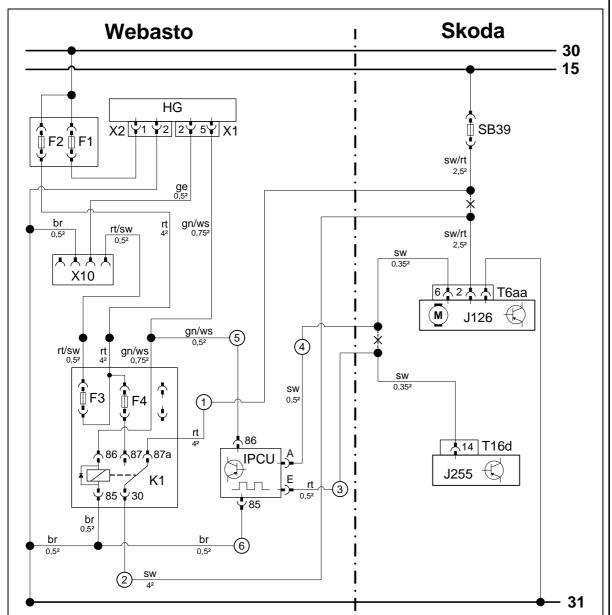
Kabelbäume verbinden



- 1 Ltg. sw/rt Gebläseeinheit2 Ltg. sw/rt Sicherung SB393 Zentralelektrik
- Ltg. rt K1/87a Gebläsekabelbaum
 Ltg. sw K1/30 Gebläsekabelbaum

Anschluss Zentralelektrik

Gebläseansteuerung Klimaautomatik



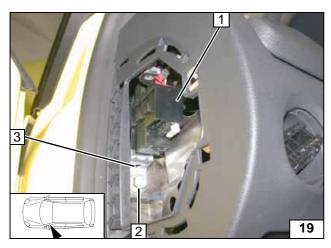
	_	_
ĺ		i
- 1		

Schaltplan

Baute	ile Webasto	Bauteile Fahrzeug		Farb	Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	SB39	Sicherung 30A	rt	rot	
X1	6-poliger Stecker HG	T	Stecker	ws	weiß	
X2	2-poliger Stecker HG	J126	Gebläseeinheit	sw	schwarz	
F1	Sicherung 20A	J255	Klimabedienteil	br	braun	
F2	Sicherung 30A			gn	grün	
X10	4-poliger Stecker Bedienelement			ge	gelb	
F3	Sicherung 1A					
F4	Sicherung 25A					
K1	Gebläserelais					
IPCU	Pulsweitenmodulator					
Einste	ellwerte IPCU:					
Duty-Cycle: 100%						
Frequenz: nicht relevant						
Spannung: 3,6 V				Х	Trennstelle	
Funktion: High-side				Kabe	lfarben können variieren!	

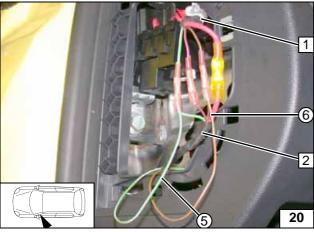
Legende





- Relaissicherungshalter Innenraum
- Fzg.eigene Schraube
- 3 Winkel

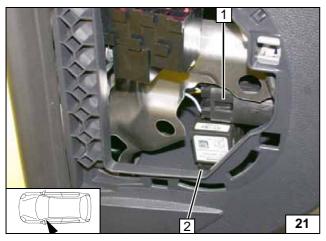
Relaissicherungshalter Innenraum montieren



Kabelbaum Relaissicherungshalter Innenraum 1 mit Kabelbaum Heizgerät 2, sowie Zusatzleitung br 6 und Zusatzleitung gn/ws ⑤ gemäß Schaltplan farbgleich verbinden!



Kabelbäume verbinden

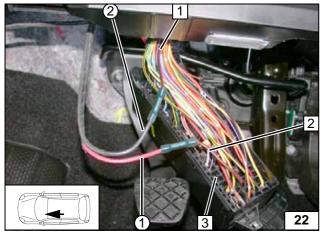


Auf ausreichend Abstand zum Lichtschalter 1 achten.



2 IPCU-Sockel aufkleben (doppelseitiges Klebeband)

> **IPCU** montieren



- 1 Ltg. sw/rt Gebläseeinheit2 Ltg. sw/rt Sicherung SB39
- 3 Zentralelektrik
- ① Ltg. rt K1/87a Gebläsekabelbaum
- ② Ltg. sw K1/30 Gebläsekabelbaum

Anschluss Zentralelektrik



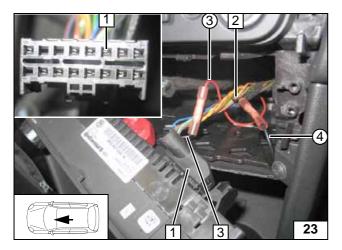








Anschluss Klimabedienteil



Option Telestart

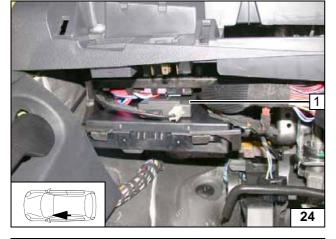
1 Stecker T16d

2 Ltg. sw J126 3 Ltg. sw J255 / T16d Pin14 3 Ltg. rt IPCU/E 4 Ltg. sw IPCU/A



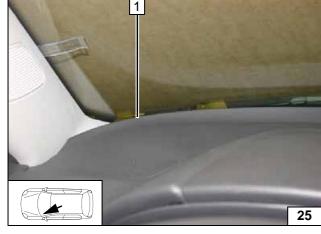
Empfänger 1 mit doppelseitigen Klebeband befestigen!

Empfänger montieren



1 Antenne



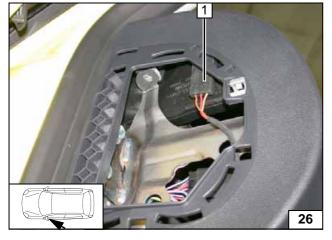


Temperatursensor T100 HTM

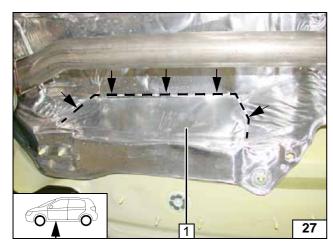


Temperatursensor 1 mit doppelseitigen Klebeband befestigen!

> Temperatursensor montieren







Einbauort vorbereiten



Wärmeschutzblech 1 im Bereich der Markierung an Tunnel anlegen!

> Wärmeschutzblech anlegen

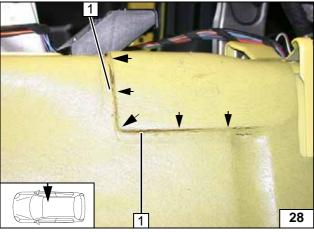
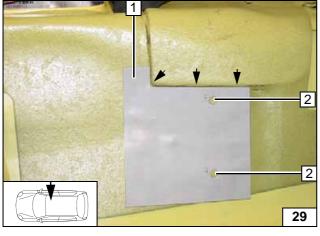


Abb. zeigt Mitteltunnel Beifahrerseite. Dämmmatte 1 gemäß Abb. erwärmen und anlegen!



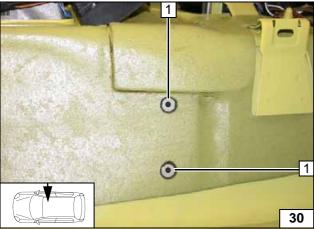
Lochbild übertragen



Schablone 1 ausschneiden und gemäß Bild anlegen, Lochbild 2 [2x] Ø 7 übertragen und bohren!



Einbauort vorbereiten

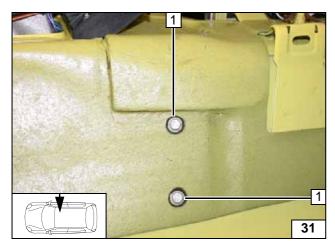


Dämmmatte im Bereich der Bohrung 1 Ø 15 ausschneiden.



Einbauort vorbereiten

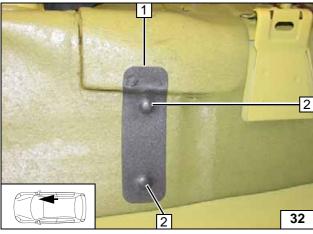




Schraube M6x20 1 [2x] in Bohrung stecken!



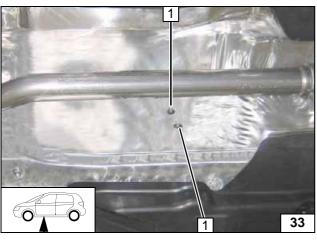
Einbauort vorbereiten



Unterlage Schaumstoff selbstklebend 1 auf Schraubenköpfe 2 [2x] kleben!



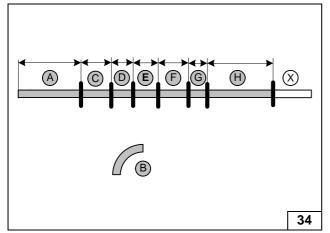
Einbauort vorbereiten



Schrauben M6x20 mit je einer Bolzensicherung 1 sichern!



Bolzensicherung aufstecken



Ident.-Nr.: 1316563E

Heizgerät vorbereiten

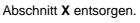
Abschnitt **X** entsorgen. Schlauch **B** = 90°- Formschlauch Ø18

420 C =145 D =80 **E** = 115

140

G =60 460 Schläuche ablängen





400



350 **B** = 50

> Wärmeschutzschlauch ablängen



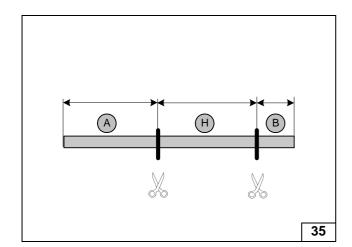
Wärmeschutzschläuche aufschieben

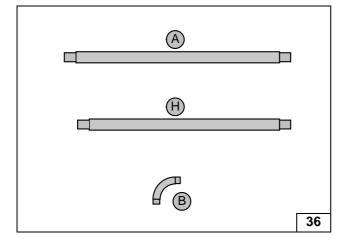


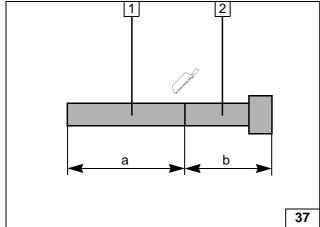
Abgaslei-tung vorbereiten



Brennluftleitung ablängen







1 38 Х

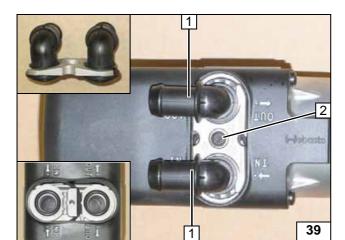
- 1 Abgasleitung a = 100
- 2 Abgasendstück b = 50

Abschnitt X entsorgen.

1 Brennluftleitung a = 340

Stand: 25.11.2014

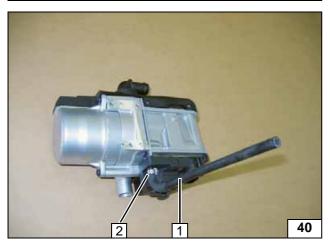




- 1 Wasserstutzen, Dichtring [je 2x]2 Selbstfurchende Schraube 5x15, Halteplatte Wasserstutzen

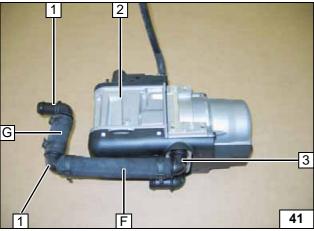


Wasserstutzen montieren



- 1 Formschlauch (Brennstoff)
- 2 Schelle Ø 10

Heizgerät vormontieren



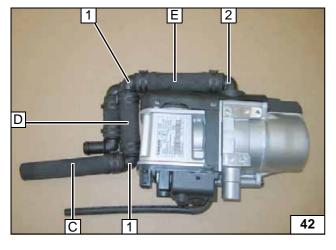
Alle Federbandschellen Ø 25!



- 2 Heizgerät
- 3 Wasserstutzen Heizgeräteausgang



Heizgerät vormontieren



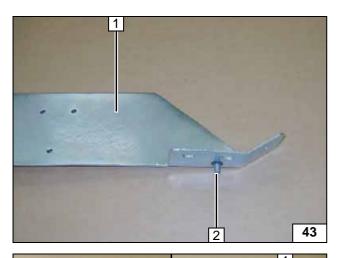
Alle Federbandschellen Ø 25!

- 1 Verbindungsrohr 90° Ø 18x18 [2x]
- 2 Wasserstutzen Heizgeräteeingang



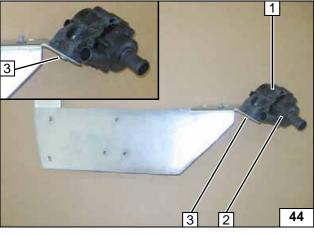
Heizgerät vormontieren





- 1 Halter
- 2 Schraube M6x12, Bolzensicherung

Halter vormontieren

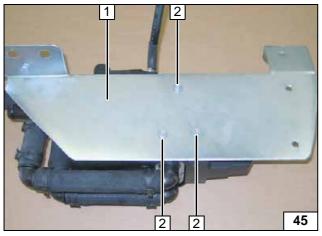


Umwälzpumpe 2 am Halter handfest montie-



- 1 Aufnahme für Umwälzpumpe3 Schraube M6x25, Karosseriescheibe, Bundmutter

Halter vormontieren



- 1 Halter
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x13 [3x]

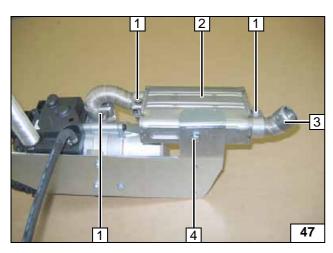
Halter montieren



1 Brennluftleitung

Brennluftleitung montieren

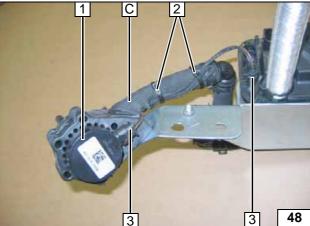




- 1 Schlauchklemme [3x]
- 2 Abgasschalldämpfer
- 3 Abgasendstück
- 4 Schraube M6x16, Federring



Heizgerät vormontieren



Schlauch C mit Federbandschelle Ø 25 an Umwälzpumpe 1 montieren!



Alle losen Schraubverbindungen festziehen!

- 1 Kabelbinder [2x]
- 2 Kabelbaum Ümwälzpumpe

Heizgerät vormontieren



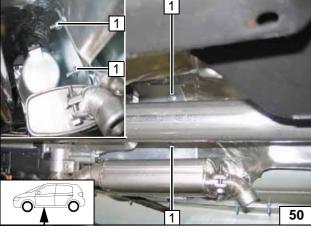
Heizgerät montieren



Kabelbaum 2 hinter Wärmeschutzblech verlegen und am Heizgerät montieren!

- 1 Fzg.eigene Bundmutter M8
- 3 Bundmutter M8

Heizgerät montieren



1 Bundmutter [2x], Schraube M6x20 (vormontiert)

> Heizgerät montieren



Brennstoff

VORSICHT!

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

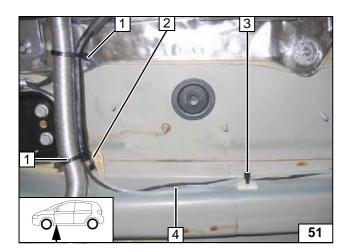
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

!

ACHTUNG!

Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.

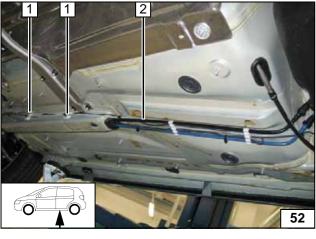


Klebestelle entfetten!

- 1 Kabelbinder [2x]
- 2 Formschlauch (vormontiert), Schelle Ø 10, Brennstoffleitung
- 3 Klebesockel, Kabelbinder
- **4** Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe



Anschluss Heizgerät und Verlegung

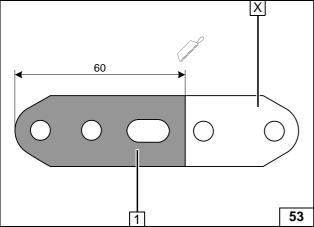


Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe **2** entlang fzg.eigenen Kraftstoffleitungen verlegen und mit Kabelbindern sichern. Klebestellen entfetten!





Anschluss Heizgerät



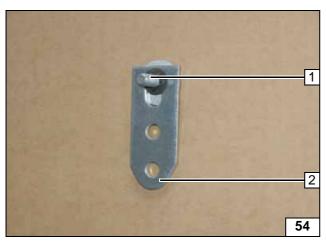
Abschnitt X entsorgen.

1 Lochband



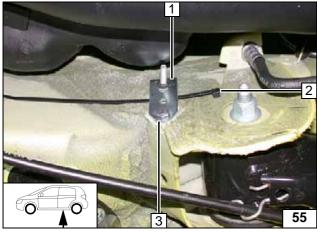
Lochband ablängen





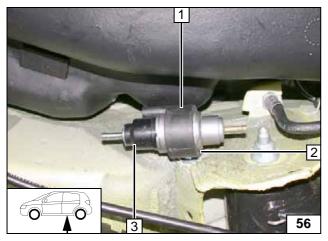
- 1 Schraube M6x25, Karosseriescheibe, Bolzensicherung
- 2 Lochband

Lochband vorbereiten



- 1 Lochband
- 2 Kabelbinder
- 3 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Bundmutter

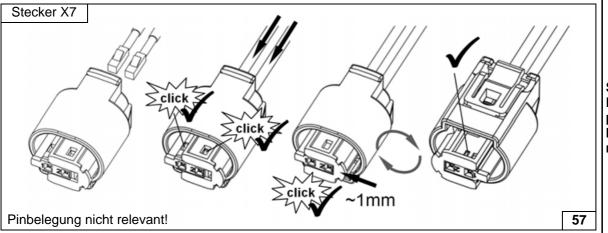
Lochband montieren



- 1 Aufnahme Dosierpumpe, Bundmutter
- 2 Kabelbinder durch Aufnahme Dosierpumpe gezogen
 3 Dosierpumpe

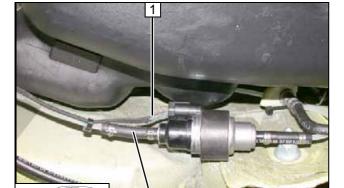


Montage Dosierpumpe



Stecker Dosierpumpe komplettieren

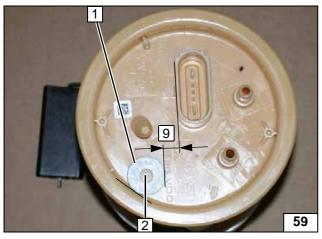




- 1 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker mon-
- 2 Brennstoffleitung, Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]



Anschluss Dosierpumpe

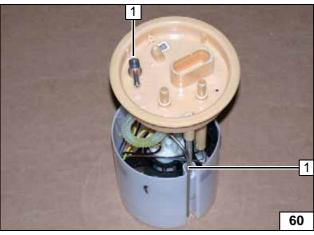


Tankarmatur 3 gemäß Herstellerangaben ausbauen. Scheibe 1 Ø d_a = 17,6 gemäß Abb. anlegen!

2 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6



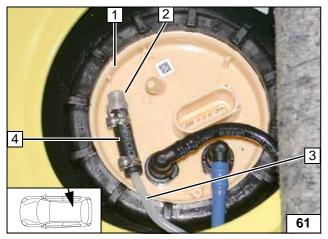
Brennstoffentnahme



Tankentnehmer 1 gemäß Schablone formen und ablängen!



Tankentnehmer montieren



Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen!

- 2 Tankentnehmer
- 3 Brennstoffleitung4 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]



Brennstoffleitung anschließen

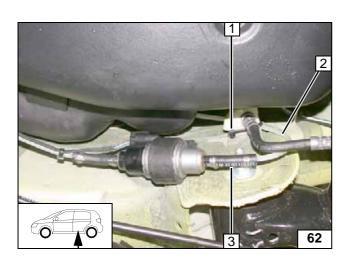








Anschluss Dosierpumpe



1 Kabelbinder

2 Brennstoffleitung3 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]



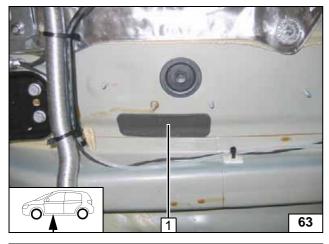










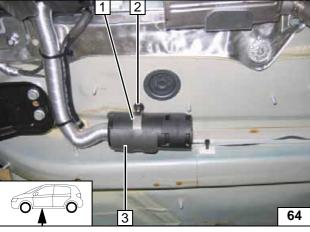


Dämmstoffstreifen 3 gemäß Bild aufkleben! 1 Rohrschelle Ø 51 2 Kunststoffmutter, fzg.eigener Stehbolzen

Dämmstoffstreifen 1 gemäß Bild aufkleben!

Brennluft



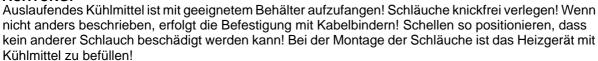


Heizgerät vormontieren



Kühlmittelkreislauf

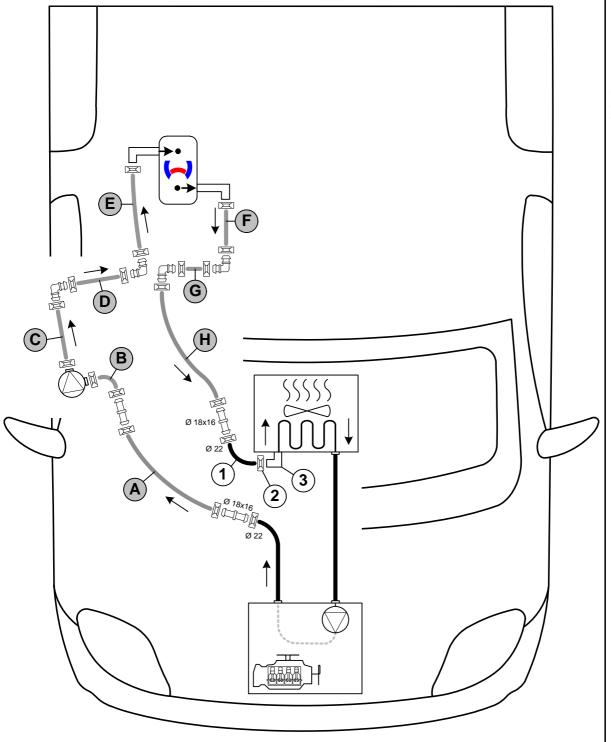
ACHTUNG!



Der Anschluss erfolgt "Inline" gemäß nachfolgendem Schema:



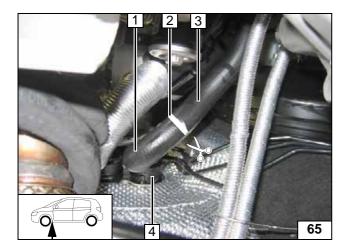
Schema Schlauchverlegung



Alle nicht bezeichneten Federbandschellen = Ø 25! 1 = Fzg.eigenes Schlauchstück! 2 = Fzg.eigene Federbandschelle [3 = Fzg.eigene Schnellkupplung! Alle nicht bezeichneten Verbindungsrohre \square und \square = Ø 18x18!







1.2 TDI

Fzg.eigene Schnellkupplung 4 am Stutzen lösen!

- 1 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 2 Trennstelle
- 3 Schlauchstück Motorausgang



Trennstelle



Fzg.eigene Schnellkupplung 3 am Stutzen lösen!



- 2 Schlauchstück Wärmetauschereingang
- 4 Trennstelle



Trennstelle

Alle Fahrzeuge

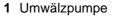
66

Fzg.eigenes Schlauchstück **4** gemäß Bild an fzg.eigene Schnellkupplung **3** montieren!

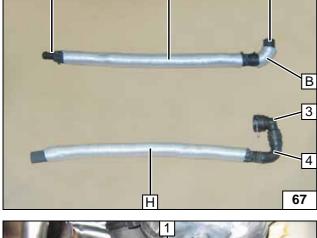
- 1 Anschluss Motorausgang
- 2 Anschluss Umwälzpumpe



Schläuche vorbereiten

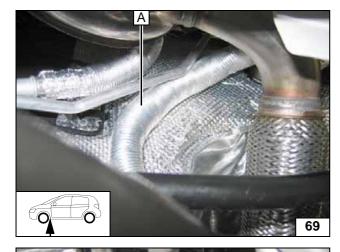


Anschluss Heizgerät

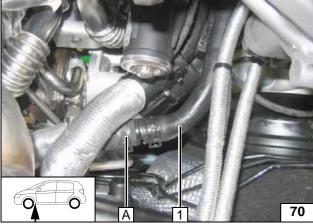






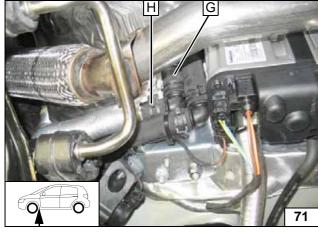


Verlegung Motorraum

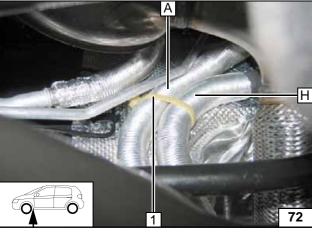


1 Schlauchstück Motorausgang

Anschluss Motorausgang



Anschluss Heizgerät



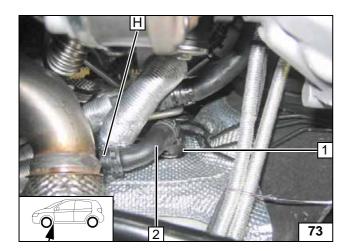
Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!

1 Kabelbinder (Temperaturbeständig)

- 3

Verlegung Motorraum



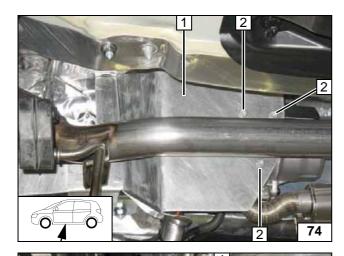


- Fzg.eigene Schnellkupplung Wärmetauschereingang
 Fzg.eigenes Schlauchstück

Anschluss Wärmetauschereingang

© Webasto Thermo & Comfort SE 29 Ident.-Nr.: 1316563E Stand: 25.11.2014

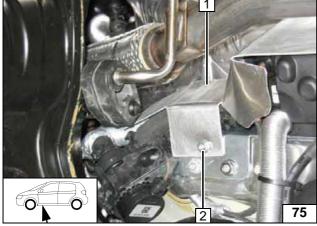




Schutzblech

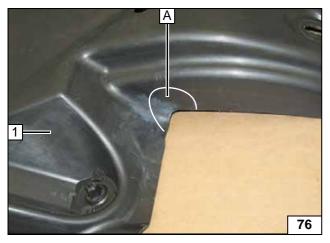
- 1 Schutzblech
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x13 [3x]

Schutzblech montieren



- 1 Schutzblech
- 2 Bundmutter an Schraube M6x12

Schutzblech montieren



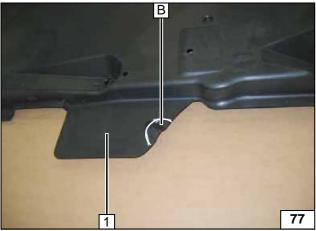
Unterbodenverkleidung

Unterbodenverkleidung 1 ausschneiden!

A Ausschnitt



Unterbodenverkleidung ausschneiden



Unterbodenverkleidung 1 ausschneiden!

B Ausschnitt



Unterbodenverkleidung ausschneiden

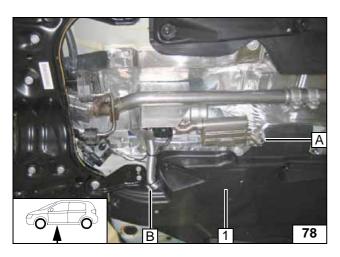


Abschließende Arbeiten

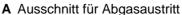
ACHTUNG!

Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekomponenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.

- · Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- · Vorwahluhr einstellen, Telestartsender anlernen
- Einstellungen Klimabedienteil gemäß "Bedienungshinweise für den Endkunden" vornehmen
- Hinweisschild "Standheizung vor dem Tanken abschalten" im Bereich des Einfüllstutzen anbringen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung



Unterbodenabdeckung 1 montieren! Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten!



B Ausschnitt für Brennluftleitung





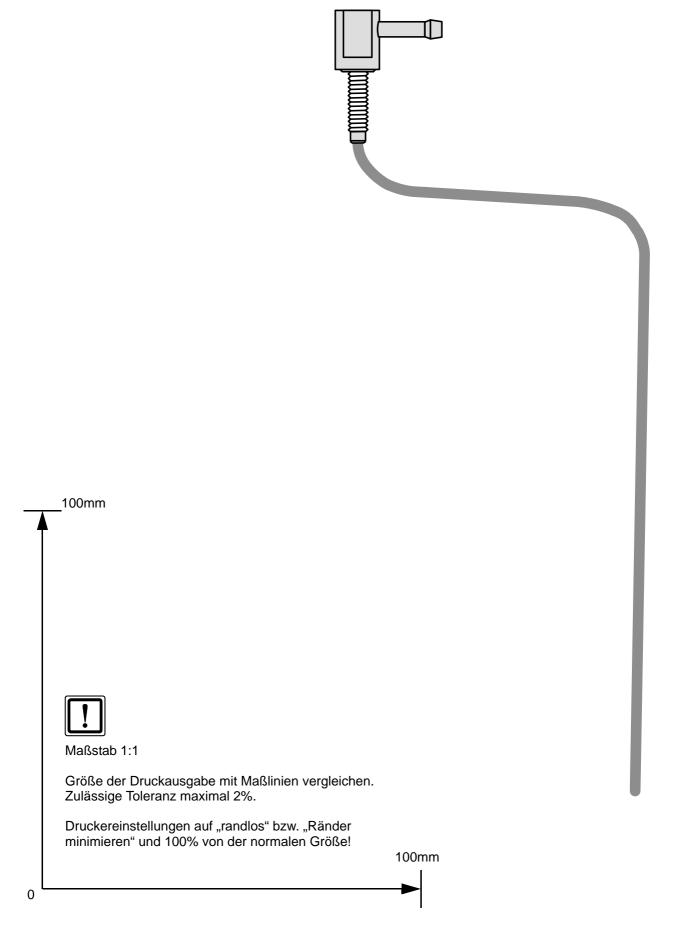


Unterbodenverkleidung

Webasto Thermo & Comfort SE Postfach 1410 82199 Gilching Germany Internet: www.webasto.com Technical Extranet: http://dealers.webasto.com Nur innerhalb von Deutschland: Tel: 0395 5592 444 E-mail: technikcenter@webasto.com

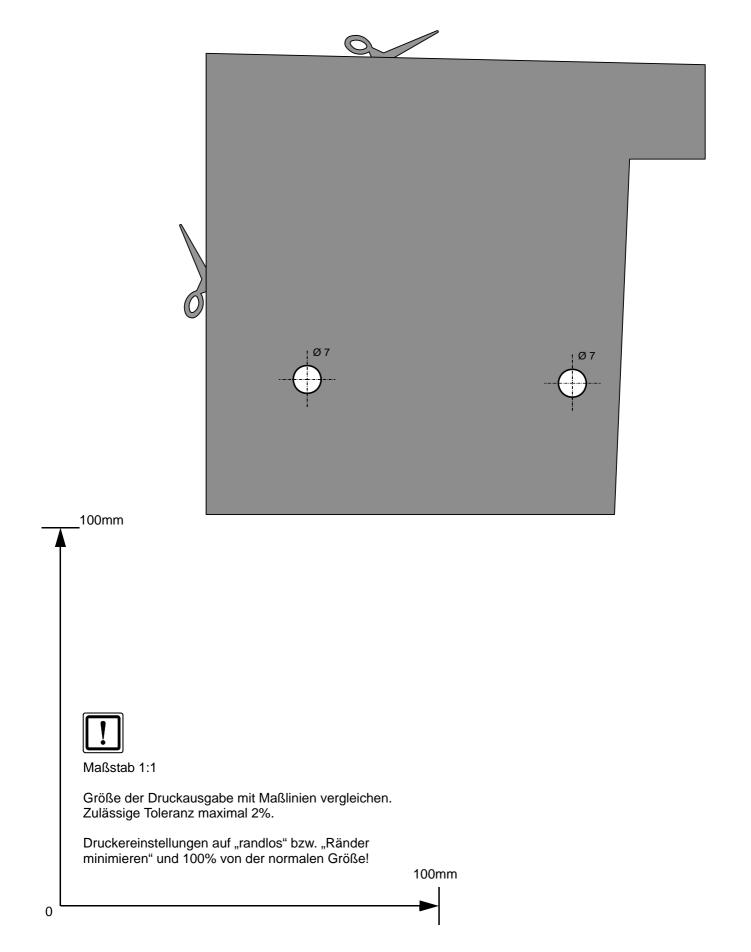


Schablone Tankentnehmer





Schablone Halter



Stand: 25.11.2014



Bedienungshinweise manuelle Klimaanlage

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

-3

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

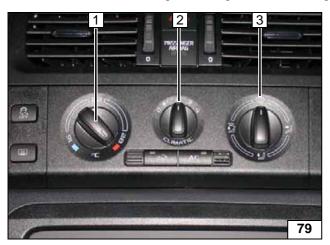
Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.



Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

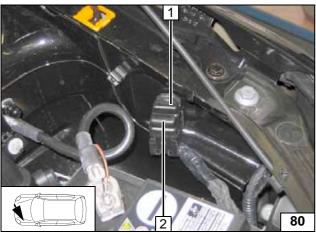
Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



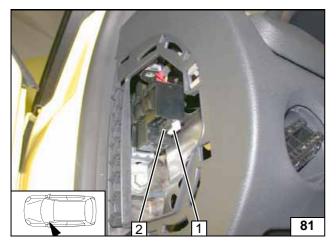
- 1 Temperatur auf "max."
- 2 Gebläse auf Stufe "1" max. "2"
- 3 Luftaustritt auf Frontscheibe

Klimabedienteil



- 1 Hauptsicherung Innenraum F2 30A
- 2 Heizgerätesicherung F1 20A

Sicherungen Motorraum



- 1 Gebläsesicherung F4 25A
- 2 Sicherung Bedienelement F3 1A

Sicherungen Innenraum



Bedienungshinweise Klimaautomatik

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

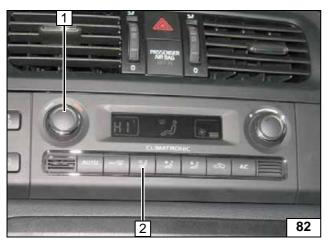
Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.



Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung ist diese zusätzlich zu den Fahrzeugeinstellungen für den Heizvorgang zu deaktivieren.

Hinweise für die Deaktivierung bitte der Betriebsanleitung des Fahrzeuges entnehmen!

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:

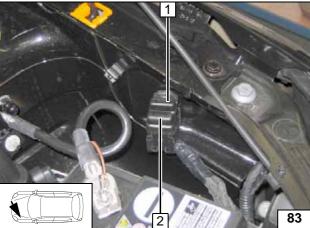


Die Gebläsedrehzahl braucht nicht vorgewählt werden!

- 1 Luftaustritt auf Frontscheibe
- 2 Temperatur auf "HI"

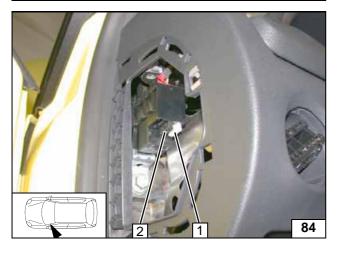


Klimabedienteil



- 1 Hauptsicherung Innenraum F2 30A
- 2 Heizgerätesicherung F1 20A

Sicherungen Motorraum



- 1 Gebläsesicherung F4 25A
- 2 Sicherung Bedienelement F3 1A

Sicherungen Innenraum